



Überlegungen zur Einrichtung einer Internet-Plattform für die Anbieter von Dienstleistungen und Waren aller Art, die in der Gemeinde Oftring angeboten werden.

Realisierung auf Basis der vorhandenen Domäne

"Vierkanterdorf.at"

Die Idee:

Es gibt in unserer Gemeinde viele Anbieter von unterschiedlichsten Dienstleistungen. Einige sind bekannt, viele jedoch nicht. Die Agenda 21 könnte nun all diesen Anbietern eine Internet-Plattform (IPF) zur Verfügung stellen, auf der diese ihr Angebot entsprechend darstellen können. Gleichzeitig könnten Interessenten auf diese Informationen in geeigneter Form zugreifen (z.B. über ein E-Mail-Formular für Anfragen, Bestellungen oder ähnliches). Parallel dazu soll eine gedruckte Angebots-Broschüre aufgelegt werden, die in Abständen von 2 - 3 Jahren aktualisiert wird.

Ausgangspunkt für diese Idee ist der Wunsch, unser Vierkanter-Logo bei den Gemeindebürgern zu verankern und einer breiten Öffentlichkeit auch außerhalb der Gemeinde bekannt zu machen. Wenn es uns gelingt, Leistungsanbietern mit einer solchen Plattform eine interessante zusätzliche Werbemöglichkeit zu bieten, wären sie sicherlich für eine Teilnahme zu gewinnen. Das wäre ein Novum für unsere Gemeinde.

Als Gegenleistung für die Aufnahme eines Anbieters in die Plattform bzw. die Angebots-Broschüre müsste dieser das Vierkanterlogo auf seine Werbemittel übernehmen (Drucksorten, POS-Material, Prospekte etc.).

Welcher Beitrag von Anbietern für die Teilnahme an der Plattform zu entrichten ist, muss die Kostenberechnung des Projektes ergeben.

1. Der Betreiber:

Betreiber der IPF könnte eine vom Kernteam ausgewählte Person (Profi) oder eine einschlägige Firma sein. Die Arbeitsrichtlinien werden vom Kernteam festgelegt.

2. Die Anbieter):

Firmen und Privatpersonen aus Offtering und Umgebung. Anbieter verschiedenster Waren und Dienstleistungen. Handwerks- und Industriebetriebe, Einzelhändler, Gastronomie, Gesundheitsberufe (Ärzte, Therapeuten, Masseur etc.), Getränkehersteller, Brennereien, Taxi, Landwirte usw.

3. Die Plattform (Aufbau):

Die Startseite enthält eine Übersicht über die Struktur der Plattform, gegliedert nach Angebots- und Dienstleistungsbereichen, eine Produktliste sowie ein alphabetisches Anbieterverzeichnis. Klickt man zB. auf ein Produkt, werden alle Anbieter, die es führen aufgelistet. Klickt man auf einen bestimmten Anbieter, öffnet sich die **Anbieter-Subseite**, die alle nach einem einheitlichen Raster (Angebot, Texte, Bilder, Adresse...) gestaltet ist.

Mögliche Inhalte der Anbieter-Subseite:

- Art und Beschreibung der Dienstleistung
- Beschreibung bzw. Auflistung des Angebotes
- Wichtige individuelle Hinweise zB. zum Angebot
- Öffnungszeiten
- Name, Anschrift, Telefon u. E-Mail-Adresse
- Einbau eines Orientierungsplanes (Googl-Maps)
- Wenn vorhanden, Link auf eigene Homepage des Anbieters
- Wenn programmtechnisch möglich, Einbindung einer individuellen Datenbank des Anbieters oder Verzweigung auf weitere Subseiten

4. Angebotsbroschüre als Ergänzung der Internet-Plattform:

Parallel zur Internet-Plattform sollte eine gedruckte Broschüre mit den gleichen Inhalten wie auf der Plattform aufgelegt werden. Verteilung durch Anbieter oder Postwurfsendung in der Gemeinde. Aktualisierung alle 2 - 3 Jahre

Die Umsetzung:

- Alle infrage kommenden Anbieter von Waren oder Dienstleistungen werden von der Projektgruppe erhoben. Mit ihnen wird Kontakt aufgenommen um sie für eine Teilnahme zu gewinnen.
- Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass der "Anbieter" das "Vierkanterlogo" in seine Werbemittel aufnimmt. Nach einer Erhebung seiner Werbemittel in einem persönlichen Gespräch müssen jene Werbemittel festgelegt werden, in die das Logo eingebaut wird.
- Die Kooperations-Details mit Pflichten und Rechten der Vertragspartner (Plattform-Betreiber und Waren- bzw. Dienstleistungs-Anbieter) werden in einem Vertrag geregelt.
- Festlegen eines Zeitraumes, innerhalb dessen beide Vertragspartner die vereinbarten Maßnahmen umsetzen. Wer bis wann was zu erledigen hat.
- Eventuell Anbieten eines "Logo-Einbau-Services" (Graphik, Druckabwicklung etc.)
- Klären, wie das Projekt beworben wird
- Musterseiten für die Anbieterseite gestalten

Fragen, die noch zu klären sind:

- Wer übernimmt die Projekterstellung?
- Wer die Projektleitung?
- Wer erstellt das Briefing für den Programmierer und führt die Gespräche mit ihm?
- Wer schätzt und berechnet die zu erwartenden Kosten?
- Wer zerbricht sich den Kopf darüber, wie der zu erwartende Aufwand für die Realisierung und den laufenden Betrieb der Plattform abgedeckt werden kann?
- Wer übernimmt die technische bzw. die kaufmännische Leitung der Plattform?
- Was ist im Hinblick auf das Finanzamt, bzw. auf Steuerfragen zu berücksichtigen?
- Wo wird die Buchhaltung eingerichtet?
- Wer führt das Gespräch mit welchem Anbieter (Firma)?
- Welche weitere Fragen sind noch zu klären...??

Umsetzungsbeispiel für den Einbau des Vierkanterlogos bei

Georg MEINDLHUMER Oftering

Etiketten für Apfelsäfte und Most:




Etiketten für Apfelmost:

MIND. HALTBAR BIS: 2012 · 2013 · 2014 · 2015 · 1 · 2 · 3 · 4 · 5 · 6 · 7 · 8 · 9 · 10 · 11 · 12

Äpfel & Säfte

980 ml




Apfelmost

- Reiner Apfelmost
- 4,5 % Alkohol
- Nach dem Öffnen bald zu verbrauchen

MEINDLHUMER

A-4064 Oftring
Oftringer Straße 42
Telefon: 07221-64231
Mobil: 0676-7836255



VIERKANTERDORF
OFTRING

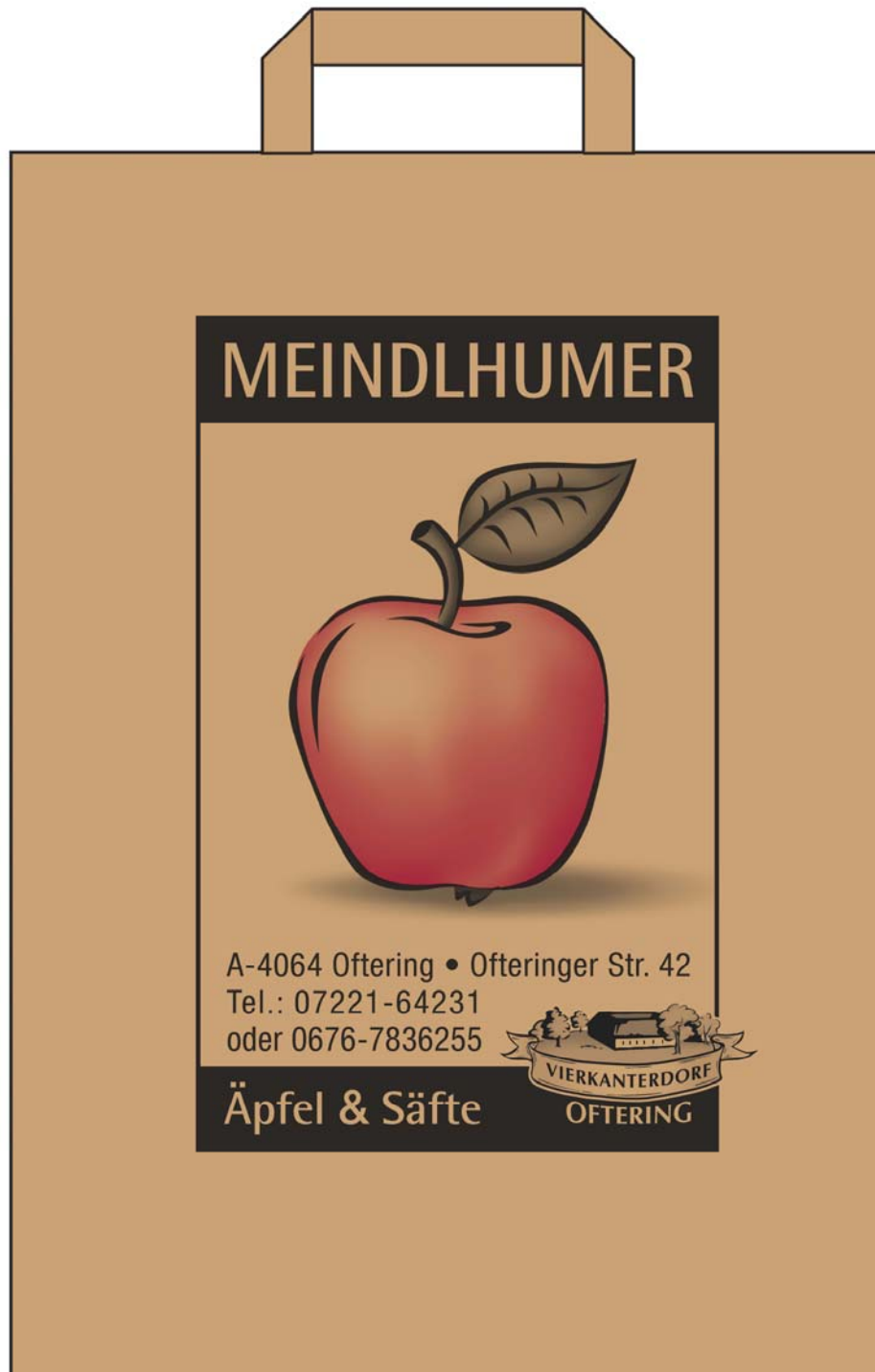
CHARGEN-NUMMER:

X
IX
VIII
VII
VI
V
IV
III
II
I

iketten_Endkorr_zum Druck.indd 5

03.02.12 13:4

Tragetasche für Obst:



Aufkleber für Getränkekisten:



Visitenkarte:

Vorderseite:



Rückseite:

